

Die Müller der Nausnitzmühle

Die Nausnitzmühle war die Dorfmühle von Nausnitz. Sie war bis 1360 im Besitz der Ritter v. Wurm, die sie an das Kloster Bürgel verkauften. Kurz vor der Reformation – oder besser gesagt im Zusammenhang mit dem Neubau der benachbarten Schneide- oder Witzschwitzmühle verkaufte das Kloster die Mühle in Privathand, in der sie bis ins 20. Jahrhundert blieb. Sie war die kleinste aller um Bürgel herum liegenden Mühlen, hat aber die meisten Müller in ihrer Geschichte gesehen. Von vielen kennen wir nur den Namen, von manchen noch nicht einmal diesen. Im Folgenden sind die uns bekannten Müller zusammengestellt.

Moller, Hentze

Tätigkeit: 1485/88 **PM** der NM

Quelle: ThHStAW Reg Bb 12 (Zinsregister des Klosters Bürgel)

Gerlach, Johann

Tätigkeit: wahrscheinlich erster **EM** der NM von 1510 bis 1535

Quellen: ThHStAW Reg Bb 13 (Zinsregister des Klosters), B 5911 S. 2

Geschichtliches: Das Kaufdatum ist errechnet aus den Aussagen eines Müllers im sogen. Eselsstreit im Jahre 1626. Daraus geht hervor: Er ist seit 26 Jahren (=1600) Müller in Nausnitz. Die Nausnitzmühle sei vor 116 Jahren vom Kloster verkauft worden. Die zur Mühle gehörigen Lasten sind: 1 Schffl. Weizen, 31/2 Viertel Hafer, 11/2 Stein Unschlitt, 2 fl 10 gr Erbzins, 6 fl 9 gr Termingelder, außerdem schwere Frohdienste für das Amt.

Becher, Johann

Tätigkeit: 1537 bezeugt als M auf der NM

Quelle: ThHStAW Reg. Bb 13 (Zinsregister 1537)

Geschichtliches: Zuvor war Becher zusammen mit seinem Vater auf der MM, für 1512-1514 dort im Erbzinsregister bezeugt.

Baumann, (Bene)Dictus

Tätigkeit: um 1537 als M auf der TM und der NM bezeugt

Quelle: ThHStAW Reg. Bb 13 (Zinsregister 1537)

Schauer, Barthel

Tätigkeit: Um 1537 als M auf der NM bezeugt

Quelle: ThHStAW Reg. Bb 13 (Zinsregister 1537)

Weidner, Caspar I

* um 1495
 † um 1559 Nausnitz
 oo vor 1520

N.N.

Kinder:

Philipp * um 1520 Beutnitz (→ Müller)
 Caspar II * um 1522 Beutnitz (→ Müller)

Tätigkeit: um 1535 bis 1559 **EM** NM

Quellen: ThHStAW Reg. Bb 13 (Zinsregister 1537), Mittlg Hammerstaedt, KB Löberschütz

Geschichtliches: Caspar I Weidner ist zwischen 1520 und 1532 (Türkensteuerregister) in Beutnitz als Müller bezeugt. Er ist der älteste im Gleistal bezeugte Weidner. Wahrscheinlich ist Beutnitz auch seine Heimat.

Weidner, Philipp I

V.: Caspar I

* um 1520 Beutnitz
 † nach 1581 Nausnitz
 oo um 1545

N., Anna

Kinder:

Philipp II * um 1545 Dorndorf ?, oo um 1572 Catharina Hirsch (→Müller)
 Adam * um 1550 Dorndorf ?, oo Kunitz 1.12.1578 Anna Donndorf aus Kunitz (→Müller)
 Anna 1576 als Patin bezeugt
 Andreas ?
 Michael * um 1555 Dorndorf ? (→Müller)

Tätigkeit: 1559 bis um 1577 **EM** in der NM

Quellen: Hammerstaedt, Mittlg., KB Löberschütz, Kretschmar, Mittlg.

Geschichtliches: Nach seiner Heirat war Philipp I Müller in Dorndorf

Zwischen 1577 und 1600 ist in der NM kein Müller bezeugt.

Logischer Weise müsste es Philipp II sein. Der aber ist eindeutig in Löberschütz und Graitschen bezeugt. Blicke nur noch die Möglichkeit, dass er der Besitzer der Mühle war und sie von einem PM bewirtschaften ließ. Aber von einem solchen fehlt jede Spur.

Weidner, Johann I

V.: Philipp II

* 18.10.1581 Löberschütz
 † 9.7.1637 Nausnitz
 oo um 1600

N., Margaretha

* (1584)
 † 5.10.1639 Nausnitz

Kinder:

Andreas * um 1600 Nausnitz, oo 5.11.1622 Sabina Rüdiger aus Pretschwitz (→ Müller)
 Johann II * (1602) Nausnitz, oo 25.11.1630 Anna Weidner aus Roßleben (→Müller)
 Margaretha * (1604) Nausnitz, † 30.6.1640, oo 1621 U. Rudel, Schäfer
 Maria * (27.10.1605) Nausnitz, † 15.10.1662 Nausnitz, oo Thab. 1627 H. Wolschendorf

Katharina * (1608) Nausnitz, † 1.10.1639 Bürgel, oo Thalb. 25.11.1628 A. Götze
 Georg * (1610) Nausnitz, † 6.4.1669 Nausnitz, oo Thalb. 1638 Elisabeth Wachtel (→ Müller)
 Barbara * (1612) Nausnitz, † 1639 Nausnitz, oo Thalb. 1634 Hans Beyer, Beutnitz
 Nicolaus * (04.1613 Nausnitz, † 14.1.1696 Gniebsdorf, oo Thalbürgel 16.11.1654
 Catharina Steingräber aus Gniebsdorf (→ Müller)
 Magdalena * (04.1613) Nausnitz, † 30.12.1675 Thalb., oo Thalb, 21.11.1637
 Paul Wachtel (→ Müller)
 Sabina * um 1614 (fehlt im KB), Patin 1630, oo Thalb.1637 Nicol Fischer aus Graitschen
 Adam *1615 Nausnitz, † 1615 Nausnitz
 Anna * 15.9.1617 Nausnitz, oo Thalb. 17.4.1838 H. Ratzmann, Allstedt (→ Müller)
 Adam * 4.3.1620 Nausnitz, † 4.11.1639 Nausnitz

Tätigkeit: Von 1600 bis 1634 **EM** der NM

Quellen: KB Thalbürgel, ThHStAW B 5911 u. B 5915

Geschichtliches: Lt. B 5911 1626 Eselsstreit mit anderen Müllern. Daraus geht hervor: Er ist seit 26 Jahren (1600) Müller in Nausnitz, hat immer in Amtsdörfern u. Bürgel getrieben. Nausnitzmühle ist vor 116 Jahren (1510) aus Amt (gemeint ist Kloster) verkauft worden. Lasten: 1 Schfl. Weizen, 3 1/2 V. Hafer, 1 1/2 Stein Unschlitt, 2 fl. 10 Gr. Erbzinbs, 6 fl. 9 Gr. Termingelder, außerdem schwere Frondienste fürs Amt.

1626 wurde Hans W., der mit seinem Pferd(!) Mehl nach Droschka bringen wollte, von den Leuten der MM in Bürgel überfallen, das Pferd mit Mehl ins Amt gebracht. Dafür soll Witwe Ratzmann in MM 20 Thaler Strafe zahlen. NM dürfe nur mit 2 kleinen Eseln in Amtsdörfer, nicht nach Bürgel.

Zeugenvernehmungen, darunter Elsa Planer, Amtsköchin, deren Vater Müller in Nausnitz war, vermutl. der bisher unbekannte Vorgänger von Weidner.

Vergleich unterm 24.8.1626 (in B 5915): 1. Der NM kann Esel u. Pferde so viel halten wie er will. 2. Treiben in Amtsdörfern u. Landstrassen wie bisher. 3. freiwilliger Verzicht auf Bürgel, Thalbürgel, Gerega (Auf- u. Abladen), 4. Bürgeler Bürger müssen Getr. an Kreuzstein "vor dem jenischen Tore an Hans Wincklers Garten" bringen, 5. Thalbürgel und Geregaer müssen nach Nausnitz. 6. MM, SM und TM haben Brücken u. Stege zu erhalten.

Weidner, Georg

V.: Johann I

* 1607 Nausnitz
 † 6.4.1669 Nausnitz
 oo I Thalbürgel 11.9.1639

Wachtel, Elisabeth

* 7.3.1620 Thalbürgel
 † 8.12.1648 Nausnitz
 oo II Thalbürgel, 10.2.1652

Fuchs, Maria

* 29.11.1623 Thalbürgel
 † 22.11.1666 Nausnitz

Kinder:

Dorothea * 9.4.1653 Nausnitz, oo Thalb. 29.10.1673 Hans Fischer, Bürgel
 Margaretha * 2.1.1655 Nausnitz, † 1655 Nausnitz
 Elisabeth * 25.2.1656 Nausnitz, † 1.9.1718 Bürgel, oo Bürgel 1679 Tob. Braut
 Gottfried * 1658 Nausnitz, † 1658 Nausnitz
 Maria * 7.6.1659 Nausnitz, oo Thalb. 14.11.1680 Daniel Schlag in Bürgel
 Johann Georg * 11.6.1661 Nausnitz

Tätigkeit: 1634 bis 1669 **EM** der NM.

Quellen: KB Thalbürgel

Geschichtliches: Da das erste Kind der ersten Ehe erst nach 10 Jahren geboren wurde und zusammen mit der Mutter verstarb (KB Thalbürgel: "Den 9. Dez. Mstr. Georgiis Weidners, des

Nausnitzmüllers Weib Elisabetham, welches den 8. zuvor ...eines jungen Töchterleins, welches aber noch nicht zeitig, gleichwohl getauft worden, genesen und darauf gedachtes Tages ohngefähr eine Stunde für abends, sanft und selig verstorben, aet. 28 Jahr und 39 Wochen mit ged. Töchterlein am rechten Arme gelegen begraben.") war der einzige überlebende Sohn erst 8 Jahre alt und dessen Mutter auch schon 2 Jahre tot. Die Erbgemeinschaft der unmündigen Kinder führte offenbar unter einem Vormund die Mühle weiter. In der folgenden Zeit sind 4 Pachtmüller bezeugt. Vom Sohn Joh. Georg fehlt allerdings im Kirchspiel jede weitere Spur. Er findet sich weder unter den Müllern noch sonst wieder. Damit ging nun die Periode Weidner auf der Nausnitzmühle zu Ende.

Müller, Lorentz

* um 1643

†

oo I vor 1670

N., Anna Elisabeth

*

† vor 1676 Nausnitz

oo II

N. , Margaretha

*

† um 1692

oo III Großgestewitz 2.10.1694

Pilling, Elisabeth

*

†

V.: Michael ?

Kinder:

Eva * 25.7.1672 Nausnitz, oo Großgestewitz 1692 Christoph Börner

Maria * 3.7.1676 Schlöben

Andreas * 20.6.1679 Schlöben

Johann Caspar ~ 14.12.1681 Schlöben

Tätigkeit: 1670 bis 1675 **PM** in der NM**Quellen:** Hausregister im KB Thalbürgel, KB Thalbürgel, Schlöben, Großgestewitz, Frauenprießnitz**Geschichtliches:** Müller ist bereits Mitte 1676 auf der Scheermühle, 1684 in Döbritschen, 1692 PM auf der Krebsmühle Großgestewitz und 1697 PM auf der TM. Sein weiterer Verbleib ist unbekannt.

Göring, Valtin

* 1626

† 23.3.1677 Nausnitz

oo

N.N.**Kinder:**

Catharina Oktober 1676 Patin

Tätigkeit: von 1676 bis 1677 **PM** in der NM**Quelle:** KB Thalbürgel**Geschichtliches:** Aus dem Sterbeeintrag „Valten Göringen den Nausens Müller begraben“ ist nicht erkennbar ab Müller vielleicht sogar EM war.

Wachtel, Caspar

V.: Paul I

* 18.12.1647 Nausnitz
 † 30.1.1681 Nausnitz
 oo Magdala 12.1.1676

Franke, Anna Elisabeth

V.: Adam

* Magdala

Kinder:

Christian * 14.10.1676 Nausnitz, † 1677 Nausnitz
 Anna Catharina * 1.1.1681 Nausnitz

Tätigkeit: 1677 bis 1681 **PM** der NM.

Quellen: KB Thalbürgel. ThHStAW B 5923

Geschichtliches: Caspar Wachtel, aus der benachbarten Schneidemühle stammend, hatte schon 3 Jahre auf der Schneidemühle gearbeitet, als er sich für eine Pachtzeit in Nausnitz entschied.

Zincke, Michael

V.: Nicolaus ?

oo

Wagenknecht, Dorothea Maria**Kinder:**

Suasanna Magdalena * 19.2.1683 Nausnitz
 Joh. Michael * 16.9.1686 Nausnitz
 Joh. Peter * 28.1.1689 Nausnitz

Tätigkeit: PM zwischen 1681 und 1692 auf der NM

Quelle: KB Thalbürgel

Geschichtliches: Über Herkunft und Verbleib von Zincke ist nichts bekannt. 1686 wird Zincke ausdrücklich als PM bezeugt.

Schmeißer, Johann

V.: Paul (Müller)

* 28.9.1648 Eisenberg
 † 25.3.1706 Nausnitz
 oo Bürgel, 28.1.1672

Büchner, Justina

V.: Jeremias

* 26.1.1648 Bürgel
 † 11.2.1722 Nausnitz

Kinder:

Joh. Georg * 29.10.1672 Thalb., † 1676 Thalb.
 Gottfried * 2.6.1675 Thalb., † 20.2.1746 Thalb., oo 4.11.1704 Dor. Just. Avianus (→Müller)
 Justina * 13.1.1678 Thalb., oo Thalb. 10.11.1698 Joseph Fischer aus Dornburg
 Joh. Georg I * 23.2.1681 Thalbürgel, oo Klosterlausn. 1709 Anna El. Schütze (→Müller)
 Regina Maria * 19.5.1685 Thalb., oo Thalb. 5.11.1705 Gerber Tobias Herrmann

Tätigkeit: 1692 bis 1706 **EM** in der NM

Quellen: KB Thalbürgel, Pfarramtstagebuch Thalbürgel

Geschichtliches: Schmeißer war zuvor Pachtmüller auf der Mittelmühle von 1671 bis 1692, hatte also die letzten 20 Jahre de Vorgänge auf der Nm aus nächster Nähe beobachten können.

Schmeißer, Joh. Georg I

V.: Johann (Müller)

* 23.2.1681 Thalbürgel

† 10.12.1718 Nausnitz

oo Klosterlausnitz 16.7.1709

Schütze, Anna Elisabeth

V.: Joseph

* 8.3.1692 Weißenborn

† 30.1.1737 Thalbürgel

Kinder:

Joh. Gottfried * 10.9.1710 Nausnitz, † 27.9.1710 Nausnitz

Joh. Georg II * 26.3.1712 Nausnitz, oo Thalb. 26.4.1731 Anna Maria Köhler (→Müller)

Joh. Christoph * 14.8.1715 Nausnitz, † 31.3.1752 Nausnitz

Joh. Gottfried * 5.2.1717 Nausnitz, oo Thalb. 24.4.1738 Anna Maria Weber (→Müller)

Tätigkeit: 1706 bis 1718 **EM** der NM durch Erbe vom Vater**Quellen:** KB Thalbürgel, AbkB. Thalbürgel, Stuhlregister Thalbürgel**Geschichtliches:** Sohn Joh. Christoph stirbt „etwas blöd und ledig an einer auszehrenden Krankheit“. - Die Witwe wird Erbin der Mühle und heiratet Christian Friedrich Kuhn, der Pächter der NM wird.**Kuhn, Christian Friedrich**

V.: Samuel

* 26.3.1697 Seifersbach

† 3.1.1752 Thalbürgel

oo I Thalbürgel 18.1.1720

Schütze verw. Schmeißer, Anna Elisabeth

V.: Joh. Jacob

* 8.3.1692 Weißenborn

30.1.1737 Thalbürgel

oo II Thalbürgel 4.8.1740

Weber, Eva

V.: Daniel

* 31.10.1721 Beulbar

† 2.8.1754 Thalbürgel

Kinder:

Christian Friedrich * 29.9.1721 Nausnitz

Joh. Samuel * 1.12.1724 Nausnitz, oo als Bader Bürgel 1753 Sus. Dor. Heßner

Carl Friedrich * 12.12.1727 Nausnitz

Joh. Wilhelm * 30.5.1730 Nausnitz, oo Thalb. 14.2.1752 Dor. Hüttich gesch, Schütze
(→Müller)

Rosina * 6.1.1742 Thalbürgel

Daniel * 22.9.1743 Thalbürgel, † 1745 Thalbürgel

Gottlieb * 30.7.1746 Thalbürgel, † 1748 Thalbürgel

Eva Maria * 12.4.1748 Thalbürgel

Joh. Daniel, * 6.7.1750 Thalbürgel, oo Bürgel 20.1.1744 Regina Maria Jahn verw. Heßner

Tätigkeit: Heiratet die Besitzerin der Mühle und wird **PM** der NM von 1720 bis 1730**Quellen:** ThHStAW B 8449, KB Thalb, AbkB. Thalbürgel, Pfarramtstagebuch Thalbürgel**Geschichtliches:** Kuhns Vater war königl. Poln. Reiter. Im Herbst 1730 ist Kuhn erster privater Besitzer der MM und zieht mit seiner Familie dorthin um. Die Nausnitzmühle wird noch einmal verpachtet, bevor sie der Sohn des früheren Eigentümers einnimmt.

Eisenschmidt, Gottfried II

V.: Gottfried I

* 10.3.1704 Thalbürgel

† 5.11.1783 Bürgel

oo Bürgel 1.11.1731

Zimmermann, Dorothea Maria

* um 1709 Bürgel

† 20.2.1786 Bürgel

Kinder:

Dorothea Maria * 20.7.1732 Nausnitz, † 12.9.1762 Bürgel, oo Bürgel 7.7.1758 F.A. Kirchner

Eva Maria * 1734 Wickerstedt, oo Bürgel 4.10.1762 Daniel Rößler, Töpfer

Johanna Sophia * 21.7.1739 Wickerstedt, † 19.10.1748 Bürgel

Tätigkeit: 1731 bis 1732 **PM** in der NM**Quellen:** KB Thalbürgel, Bürgel**Geschichtliches:** Warum Eisenschmidt nur 2 Jahre als PM in Nausnitz war, bleibt unklar. Ab 1733 ist er als PM in Wickerstedt bezeugt, 1748 ist er Bürger von Bürgel. Er hatte offenbar keinen Sinn für seinen Beruf.**Schmeißer, Joh. Georg II**

V.: Joh. Georg I

* 26.3.1712 Nausnitz

† 22.4.1773 Nausnitz

oo Thalbürgel 26.4.1731

Köhler, Anna Maria

V.: Niclaus

* 7.1.1718 Nausnitz

† 6.4.1772 Silberthal

Kinder:

Justina Maria * 2.1.1743 Nausnitz, oo Thalb. 16.4.1761 J.A. Bräutigam (→Müller)

Rosina Maria * 2.3.1745 Nausnitz, oo Thalb. 8.4.1774 H.G. Schroot (→Müller)

Joh. Georg III * 6.1.1747 Nausnitz, † 1801, oo Bobeck 30.11.1775 E.M. Bocklisch (→Müller)

Joh. Christian * 10.12.1749 Nausnitz, oo Thalb. 14.4.1777 Joh. Chr. Töpfer (→Müller)

Maria Christina * 8.5.1753 Nausnitz, † 7.11.1780 Bürgel

Anna Maria * 11.11.1756 Nausnitz, † 22.2.1801, oo Thalb. 19.5.1778 J. L. Avianus

Tätigkeit: 1730 bis 1773 **EM** der NM**Quellen:** KB Thalbürgel, Schöngleina, Saasa, Graitschen, Serba, Pfarramtstagebuch, Stuhlregister Thalb.**Geschichtliches:** Da Joh. Georg II 1730 erst 18 Jahre alt ist, braucht er einen Pächter: Das war Gottfried Eisenschmidt. Möglicherweise ist der vom Stiefvater Kuhn auf der MM rausgeschmissen worden. Das würde sie kurze Pachtzeit erklären. Dann hätte Eisenschmidt seine Lustlosigkeit zum Müller schon auf der NM gezeigt.

1758 (evtl. schon früher ?) war Schmeißer zugleich Besitzer der Mühle im Silberthal. –

Er scheint ein recht selbstbewusster Man gewesen zu sein. Pfarramtstagebuch Thalbürgel: „Wegen

Kirchgang der Weiber:“ Endlich als des Nausnitzmüllers, Hans Georg Schmeißers Weib Dom.

Palmarum mir nicht nur sagen lassen, wo ich frühe die Danksagung nicht täte, sollte meine Gebühren

nicht bekommen, sondern auch unter wählender Predigt in Procession aufgezogen kam; habe

solches im fürstl. Amte geklaget, da er sich entschuldiget, daß seine Leute wider seinen Willen zu spät

gekommen, inzwischen depreciret, und solches nicht mehr zu tun angelobet. Ist aber dennoch zu 6

Groschen Kirchenstrafe, die auch in Rechnung genommen, condemniret worden. 1745“

Jan/Febr. 1734 Fürbitte wegen Erkrankung. - KB 1745: "Gottfried... des Windmüllers in Serba Sohn,

17 J., ist als Lehpursch in der NM unters Rad kommen u. gleich zerquetscht worden. Da sich sein

Vater seiner nicht angenommen, hat ihn der NM begraben lassen.

Ab 1747 hatte Schmeißer auf seiner Mühle in Nausnitz Pachtmüller. Er selbst hat sich danach wohl in

die SiM zurückgezogen.

Kriehoff, Johann Simon

V.: Joh. Laurentius

* (4.6.1711) Großenehrich

† 6.4.1763 Nausnitz

oo Graitschen 7.8.1743

Kanold verw. Vendt, Anna Sophia

* (5.7.1700) Pratschütz

† 11.4.1763 Nausnitz

Kinder:

Johann Simon * 1.10.1745 Graitschen, † 11.10.1745 Graitschen

Tätigkeit: Von 1747 bis 1761 **PM** in der NM**Quellen:** KB Thalbürgel, Graitschen**Geschichtliches:** Kriehoff war von 1742 bis 1746 Pachtmüller der Untermühle Graitschen. Dort hat er 1743 die Witwe seines Vorgängers geheiratet, mit der er dann 1747 nach Nausnitz kam. – Die Todesursache beider: seitenstechendes Fieber, ihr selbstgewählter Beerdigungstext: Hiob 6,2-3.**Bräutigam, Joh. Andreas**

V.: Joh. Andreas

* 5.8.1734 Hetzdorf

† 27.4.1809 Hetzdorf

oo Thalbürgel 16.4.1761

Schmeißer, Justina Maria

V.: Joh. Georg II

* 2.1.1743 Nausnitz

† 21.5.1817 Hetzdorf

Kinder:

Christian Friedrich * 11.2.1766 Hetzdorf

Anna Dorothea * 23.10.1768 Hetzdorf

Maria Christina * 19.5.1771 Hetzdorf, † 3.4.1780 Hetzdorf

Johann Daniel * 7.1.1775 Hetzdorf, † 13.1.1775 Hetzdorf

Susanna Maria * 19.4.1776 Hetzdorf, † 12.7.1776 Hetzdorf

Johannes Andreas * 19.4.1776 Hetzdorf

Johann Wilhelm * 9.9.1778 Hetzdorf, † 19.10.1779

Hanna Justina * 20.7.1782 Hetzdorf

Tätigkeit: Von 1761 bis 1767 als Schwiegersohn des Besitzers **PM** in der NM.**Quelle:** KB Thalbürgel**Geschichtliches:** Die Familie Bräutigam wohnt ständig in Hetzdorf. On Bräutigam gelernter Müller war, ist zumindest fraglich. Nach seiner Pachtzeit auf der NM wohnt er Nachbar in Hetzdorf.**Weidner, Joh. Carl Ludwig**

V.: Joh. Christian I

* um 1746 Graitschen

†

oo vor 1768

Heinicke, Eva

* um 1748

†

Kinder:

Maria Elisabeth * 30.3.1768 Nausnitz

Joh. Christian * 1.4.1770 Nausnitz

Tätigkeit: Von 1768 bis 1770 **PM** auf der NM

Quelle: KB Thalbürgel

Geschichtliches: Um Joh. Carl Ludwig Weidner rankt sich ein bisher nicht gelüftetes Geheimnis. Seine Taufe (Geburt) fehlt im KB Graitschen. Lt. KB Thalbürgel (Taufe 1770) ist er aber der Bruder des Johann Christian Weidner, der Müller in Wettaburg ist. Damit ist eindeutig, dass Joh. Carl Ludwig ein Sohn des Obermüllers Johann Christian I in Graitschen ist. Da Joh. Carl Ludwigs erstes Kind bereits im März 1768 geboren ist, müsste dieser um 1741 geboren sein. Zu dieser Zeit gibt es aber keine Lücke in der Geburtenreihe der Kinder von Joh. Christian I. Den Gedanken, Joh. Carl Ludwig sei als letztes Kind der OM Christian I geboren, also um 1746, muss man verwerfen, da er dann bei der Hochzeit erst 21 Jahre alt gewesen wäre. Oder war die Hochzeit Folge eines vorehelichen Verkehrs?? Ich halte die letzte Möglichkeit noch für die wahrscheinlichste.
Wohin sich der kurzzeitige PM der Nm gewendet hat, ist bisher unklar.

Schmeißer, Johann Christian

* 10.12.1749 Nausnitz

†

oo I Thalbürgel 14.4.1777

Töpfer, Johanna Christiana

* 7.3.1755 Dornburg

† (um 1795 Wormstedt)

oo II Bürgel, 14.11.1798

Seise, Justina Maria

* 4.10.1761 Bürgel

† 20.8.1847 Bürgel

V.: Joh. Georg II

V.: Joh. Christian

Kinder:

Hanna Christiana * 20.10.1799 Bürgel, †23.10.1799 Bürgel

Hanna Rosina * 9.2.1803

TGm * 9.2.1803, [] 10.2.1803

Tätigkeit: Mit 23 Jahren von 1773 bis 1777 **EM** auf der NM durch Erbe

Quellen: KB Thalb., Dornburg, Graitschen, Kirchrechnung Thalb., Stuhlregister Thalbürgel

Geschichtliches: Über lange Zeit war die NM durch Pachtmüller betrieben worden, dann sollte Joh. Christian Schmeißer sein Erbe antreten. Dieser Jüngling hatte aber offensichtlich keine zwingende Bindung an die Mühle seiner Vorfahren. Schon nach 4 Jahren (mit seiner Verheiratung) verkaufte er die Nausnitzmühle an Johann Georg Knabe, verließ Nausnitz und wurde EM der Froschmühle bei Wormstedt. 20 Jahre hat er dort gearbeitet. Nach dem Tod seiner ersten Frau hielt ihn dort nichts mehr, zumal die Ehe kinderlos geblieben war. Schmeißer wurde Bürger von Bürgel, heiratete eine Bürgerstochter und wurde Ratswirt. Dann verschwindet er nach 1803 wieder spurlos aus Bürgel.

Knabe, Joh. Georg

*

†

oo

N. Dorothea Maria

Kind: Johann Christian * um 1750, oo um 1777 Anna Christina Enke

Tätigkeit: Von 1777 bis 1785 **EM** der NM durch Kauf.

Quellen: KB Thalbürgel, Kirchstuhlregister Thalbürgel

Geschichtliches: Von Knabe sind keine Daten bekannt. Er muss auf alle Fälle vor 1750 geheiratet haben, als beim Erwerb der Mühle mindestens 50 Jahr alt gewesen sein. Lt. Kirchstuhlregister ist er nach Bürgel verzogen, wo er aber nicht bezeugt ist.
1785 verkauft er die Mühle (dann inzwischen an die 60 Jahre alt) an Johann Gottfried Müller, einen Spross aus der Ölmühle (Jüdenmühle).

Müller, Joh. Gottfried

* 10.9.1754 Gniebsdorf
† 1.11.1828 Nausnitz
oo Thalbürgel 1.11.1828

V.: Adam III (Müller)

Kellner, Regina Maria

* 24.2.1754 Gniebsdorf
† 8.3.1824 Nausnitz

V.: Georg

Kinder:

Adam Friedrich * 11.3.1781 Gniebsdorf, oo Roda 16.11.1807 Chr. Fr, Reufart (→ Müller)
Carl Friedrich * 11.10.1783 Gniebsdorf, † 1813 Petersberg,
oo Thalbürgel 10.5.1810 Susanna Dorothea Hirschfeld (→ Müller)
Joh. Friedr. Traugott * 13.10.1787 Nausnitz,
oo Thalb. 6.1.1817 Christiane Friedericke Schlotter (→ Müller)

Tätigkeit: Von 1785 bis 1807 (1828) **EM** der NM.

Quellen: KB Thalbürgel, EZR Nausnitz

Geschichtliches: Joh. Gottfried Müller ist zwar in Gniebsdorf geboren, sein Vater stammt aber aus der großen „Müller“-Familie der Ölmühle. Er kaufte im Jahr 1785 die NM vom Vorbesitzer Joh. Georg Knabe. Lt. Sterberegister war Joh. Gottfried Müller bei seinem Tod noch Eigentümmüller der Mühle, lt. EZR Nausnitz erkaufte der Sohn die Mühle am 25.6.1807.
Die NM hatte zu seiner Zeit 2 Mahlgänge und eine Ölmühle.

Müller, Joh. Friedrich Traugott*

* 13.10.1787 Nausnitz
† 28.4.1861 Nausnitz
oo Thalbürgel 6.1.1817

V.: Joh. Gottfried (Müller)

Schlotter, Christiane Friedericke

* 8.10.1800 Ilmsdorf
+ 10.10.1866 Nausnitz

Kinder:

Joh.e Frieder. Therese * 28.3.1821 Nausnitz, oo Thalb. 1841 Schubert, Graitschen
Bertha Mathilde * 14.12.1823 Nausnitz, oo Thalb. 1842 J. Chr. M. Nüßler, Jena
Ida Beate * 22.12.1829 Nausnitz, oo Thalb. 1850 F.A. Prüfer, Gold. Aue
Clara Caecilia Christiana * 15.6.1834 Nausnitz, oo Thalb. 1857 Fr. W. Th. Körner (→Müller)

Tätigkeit: Von 1807 bis 1857 **EM** in NM durch Kauf vom Vater.

Quellen: KB Thalbürgel, EZR Nausnitz

Geschichtliches: Müller hat trotz der langen Tätigkeit auf der Mühle kaum Spuren hinterlassen.

Körner, Friedrich Wilhelm Theodor

* 28.10.1829 Droschka

V.: Joh. Wilhelm

†

oo Thalbürgel, 4.5.1857

Müller, Clara Caecilia Christiana

* 13.6.1834 Nausnitz

V.: Joh. Friedr. Traugott*

†

Kinder:

Anna Klara Elli Melita * 18.6.1857 Nausnitz

Friedrich Hugo Franz * 24.11.1862 Nausnitz

Tätigkeit: Von 1857 bis 1870 **EM** der NM durch Einheirat**Quellen:** KB Thalbürgel, Confitentenreg.Thalbürgel, Kaufvertrag Schröder/Schröder (Schneidemühle), KB Graitschen**Geschichtliches:** Körner war der Sohn des Rittergutsbesitzers in Droschka und Schwiegersohn der Vorbesitzers der NM. Der Verbleib Körner nach seinem Weggang aus Nausnitz konnte bisher nicht definiert werden.**Jäger, Christian Friedrich Bernhard**

* 13.9.1846 Gössitz

V.: Ernst Wilhelm (Müller)

† 28.1.1882 Nausnitz

oo Frauenprießnitz 14.11.1872

Pfaffe, Wilhelmine Emilie

* 18.7.1849 Frauenprießnitz

†

Kinder:

Ernst Hugo * 12.1.1874 Nausnitz

Richard Otto * 7.5.1875 Nausnitz

Oscar Arno * 27.7.1876 Nausnitz

Adolph Franz * 27.7.1876 Nausnitz

Tätigkeit: Von 1872 bis 1882 **EM** der NM**Quellen:** KB Thalbürgel, Frauenprießnitz**Geschichtliches:** Nach dem frühen Tod des Mannes heiratet die Witwe den Müller Wilhelm Hermann Gottschalk.**Gottschalk, Wilhelm Hermann**

* 22.10.1859 Görzig

V.: Ernst

†

oo Thalbürgel, 1.3.1883

Pfaffe verw. Jäger, Wilhelmine Emilie

* 18.7.1849 Frauenprießnitz

V.: Joh. Friedrich

†

Kinder:

Hermann Max * 3.2.1884 Nausnitz

Anna Elsa * 27.7.1890 Nausnitz

Tätigkeit: Von 1883 bis 1895 **EM** der NM durch Heirat der Witwe des Vorgängers.**Quellen:** KB Taupadel, ThHStAW Protokoll Wehrbau, Chronik Thalbürgel

Geschichtliches: Lt. Protokoll über einen Neubau des Wehres der NM im Jahr 1883 kam es zu einem scheidlichen Übereinkommen mit den Nachbarmüllern über die Höhe der Schützen. Schon im ersten Jahr seiner Anwesenheit auf der Mühle eröffnete Gottschalck eine Schenke auf der Mühle und 1885 erbaut er einen Tanzsaal. Wohin die Familie nach ihrem Wegzug aus Nausnitz im Jahre 1895 gegangen ist, ist unbekannt.

Reimann, Karl Paul*

* 26.5.1869 Punitz b. Posen

†

oo

Fließ, Emma Maria Dorothea

* 20.8.1866 Parchau b. Burg

Kinder:

Marie Emma Bertha * 15.5.1892 Frauenprießnitz, † 22.5.1892 Frauenprießnitz

Ida * 25.7.1893 Frauenprießnitz

Maria Bertha * 1.5.1895 Nausnitz

Tätigkeit: Um 1894/95 Müller in Nausnitz

Quellen: FR Thalb., KB Frauenprießnitz, Mittlg. C. Klaus

Geschichtliches: Das Ehepaar war nur etwa 1 Jahr auf der NM, nachdem Reimann zuvor als Besitzer der Windmühle in Frauenprießnitz bezeugt ist (1892). Wohin die Familie verzog, ist unbekannt.

Schiller, Ferdinand Hermann*

* 26.1.1858 Hetschburg

† 28.4.1942 Nausnitz

oo

Starke, Wilhelmine* Thekla Laura

* 3.3.1864 Wickerstedt

† 7.8.1945 Nausnitz

V.: Kaspar Ernst

Kinder:

Paul Walter * 4.7.1886 Hetschburg

Tätigkeit: Von 1896 bis 1914 **EM** der NM

Quellen: KB Thalbürgel, Protokolle der Schneidemühle

Geschichtliches: In den Jahren 1913/14 kommt es wieder zu einer Einmessung der Fachbaumhöhe der Nausnitzer Mühle, worüber Protokolle in der benachbarten Schneidemühle vorhanden sind.

1914 endet die Geschichte dieser Mühle. Die Familie bleibt noch bis zum Tod dort wohnen.